

Schüleranmeldebogen



Die nachfolgenden Angaben werden gemäß der aktuell gültigen Datenschutzverordnung und die Fragen zum Zusammenleben der Elternteile gemäß der aktuellen Rechtsprechung und des BGB erhoben. Die Speicherung der Daten erfolgt elektronisch und in Akten. Die weitere Datenverarbeitung richtet sich nach den Vorschriften des Schulgesetzes NRW sowie den gegebenenfalls ergänzenden Bestimmungen der Datenschutzverordnung Schule. Sie haben gemäß Schulgesetz NRW ein Recht auf unentgeltliche Auskunft und Akteneinsicht.

<p>Nur von der Schule auszufüllen:</p> <p><input type="checkbox"/> Regeleinschulung Schuljahr _____ / _____</p> <p><input type="checkbox"/> Antragseinschulung</p> <p><input type="checkbox"/> Aufnahme zum _____</p> <p style="padding-left: 40px;">in Klasse/Stufe _____</p>	<p>(Stempel der Schule)</p>
---	-----------------------------

1. Angaben zur Schülerin/zum Schüler

Montessori Klasse* 1. Wahl 2. Wahl
 Klassische Lerngruppe 1. Wahl 2. Wahl

Name:		Vorname: (Rufnamen bitte unterstreichen)		<input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> divers
Straße / Hausnummer:		PLZ, Ort, Ortsteil:		
Geburtsdatum:		Geburtsort:		
Staatsangehörigkeit:		Geburtsland:		
Verkehrssprache in der Familie:	Geschwisterkind an unserer Schule: <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	Schwimmfähigkeit: <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	Schwimmabzeichen: _____	
Konfession/Religion:		Wahl des Unterrichtes		
<input type="checkbox"/> katholisch	<input type="checkbox"/> katholischer Religionsunterricht	<input type="checkbox"/> praktische Philosophie		
<input type="checkbox"/> evangelisch	<input type="checkbox"/> evangelischer Religionsunterricht	<input type="checkbox"/> praktische Philosophie		
<input type="checkbox"/> konfessionslos andere _____	<input type="checkbox"/> katholischer Religionsunterricht <input type="checkbox"/> evangelischer Religionsunterricht	<input type="checkbox"/> praktische Philosophie		

* Eine Zuweisung in die Montessori Klasse kann nur erfolgen solange Plätze vorhanden sind.

2. Angaben zur Vorbildung

von – bis	Grundschule/weiterführende Schule Name, Anschrift	Klasse/n	Wurde eine Klasse wiederholt?
			<input type="checkbox"/> Ja, Klasse: <input type="checkbox"/> Nein
			<input type="checkbox"/> Ja, Klasse: <input type="checkbox"/> Nein
			<input type="checkbox"/> Ja, Klasse: <input type="checkbox"/> Nein
Übergangsempfehlung zur Sek I:			
<input type="checkbox"/> Hauptschule <input type="checkbox"/> eingeschränkt Realschule <input type="checkbox"/> Realschule <input type="checkbox"/> eingeschränkt Gymnasium <input type="checkbox"/> Gymnasium			
Erstanmeldung SEK II <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein FREMDSPRACHEN:			
<input type="checkbox"/> Englisch von Klasse ___ bis ___ letzte Note ___ <input type="checkbox"/> Französisch von Klasse ___ bis ___ letzte Note ___ <input type="checkbox"/> Sonstige von Klasse ___ bis ___ letzte Note ___ <input type="checkbox"/> Latein von Klasse ___ bis ___ letzte Note ___			

3. Angaben zu den Personensorgeberechtigten

	Personensorgeberechtigter 1	Personensorgeberechtigter 2
Name, Vorname		
Anschrift, PLZ, Wohnort		
Geburtsland, Datum des Zuzuges		
Staatsangehörigkeit		
Telefon		
Telefon dienstlich		
Mobiltelefon		
Emailadresse		
Weiterer Notfallnummer: (z.B. Großeltern, Verwandte...)		

Hinweis an die Personensorgeberechtigten zur Datenweitergabe:

Das Sorgerecht ist im Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB) geregelt. Es unterscheidet verschiedene Gruppen von Sorgeberechtigten. Die häufigsten Konstellationen -mit Konsequenzen für die Befugnis, Daten des Kindes an diese Personen weiterzugeben- sind:

- Verheiratete zusammen lebende Eltern: Gemeinsames Sorgerecht (§ 1626 BGB) = Mitteilung von Daten an beide Eltern grundsätzlich zulässig
- Getrenntlebende Eltern: Grundsätzlich gemeinsames Sorgerecht, es sei denn, gerichtlich ist etwas Anderes geregelt (§1671 BGB) = Mitteilung grundsätzlich an beide Elternteile zulässig, aber bei gerichtlich anders lautender Entscheidung: Übermittlung nur an den festgelegten Sorgeberechtigten
- Lebensgemeinschaften: Unverheiratete Partner mit gemeinsamen Kindern (§ 1626a BGB): Gemeinsames Sorgerecht bei der Abgabe einer Sorgerechtsklärung der Eltern: Übermittlung an beide Elternteile, ansonsten nur an die Mutter. Dabei ist zu berücksichtigen, dass nach § 1687 BGB der Sorgeberechtigte, bei dem sich das Kind aufhält, für alle alltäglichen Angelegenheiten entscheidungsbefugt und informationsberechtigt ist. Der andere Elternteil ist seitens der Schule nur in Angelegenheiten von erheblicher Bedeutung zu beteiligen. Darunter fallen wichtige schulische Angelegenheiten wie: Anmeldung, Nichtversetzung, Nichtzulassung oder das Nichtbestehen einer Abschlussprüfung, den vorübergehenden Ausschluss vom Unterricht über eine Woche hinaus, Entlassung von der Schule oder deren Androhung, Verweisung von allen öffentlichen Schulen oder deren Androhung und sonstige, schwerwiegende Sachverhalte, die das Schulverhältnis wesentlich beeinträchtigen. **Daher:**

Bei Alleinerziehenden: Haben Sie das alleinige Sorgerecht?		
<input type="checkbox"/> Ja	Gerichtsurteil/Negativbescheinigung des Jugendamtes vom	Einsicht erhalten am:
<input type="checkbox"/> Nein	Bitte zur Anmeldung mitbringen!	Unterschrift Aufnehmender:
Bei Lebensgemeinschaften: Haben die Eltern eine Sorgerechtsklärung abgegeben?		
<input type="checkbox"/> Ja	Bei „Nein“: Ich bin damit einverstanden, dass auch der leibliche Kindesvater bzw. die Kindsmutter über die schulischen Leistungen unseres Kindes informiert wird.	Unterschrift der Mutter/des Vaters:
<input type="checkbox"/> Nein		

4. Vorerkrankungen/gesundheitliche Einschränkungen

--

5. Wünsche zur Klassenbildung (Mitschüler)

--

6. Wir besitzen ein Endgerät zur Nutzung von Microsoft TEAMS (Smartphone genügt)

- JA NEIN

7. Eingereichte Kopien Geburtsurkunde

Masernschutznachweis (Impfnachweis)

Zeugniskopie (letzte)

Anmeldeschein Grundschule – Sek I

Anmeldung Herkunftssprachlicher Unterricht / DeutschlandTicket

(wenn gewünscht)

8. Bestätigung des Erhalts der Belehrung für Eltern und andere Sorgeberechtigte gemäß §34 Absatz 5 Satz 2 Infektionsschutzgesetz (IfSG)

Wir verpflichten uns / Ich verpflichte mich, alle für die Schulen relevanten Änderungen umgehend der Schule mitzuteilen.	
 Unterschrift Personensorgeberechtigter 1	 Unterschrift Personensorgeberechtigter 2

Einwilligungserklärungen

Einwilligung zur Einholung von Auskünften

Zur Erleichterung des Schulbetriebes, kann es erforderlich sein, Auskünfte beim Gesundheitsamt, Kindergärten, vorschulischen Einrichtungen oder Grundschulen einzuholen. Dazu benötigen wir Ihr Einverständnis und bitten daher um Ihre Einwilligung. Diese Einwilligung kann von Ihnen für die Zukunft jederzeit widerrufen werden.

Die/der Personensorgeberechtigte/n sind damit einverstanden
 nicht einverstanden.

Einwilligung zur Darstellung von Bildern-, Ton- und Filmaufnahmen auf der Schulwebsite und auf dem Instagram-Kanal der Schule

Unsere Schule hat eine eigene Website und einen Instagram-Kanal, für deren Gestaltung die Schulleitung verantwortlich ist. Dort möchten wir die Aktivitäten unserer Schule repräsentieren. Dabei ist es möglich, dass Bilder Ihres Kindes (**z.B. auf Gruppenfotos, etc.**) abgebildet werden. Da solche Bildnisse ohne Einverständnis der oder des Betroffenen nicht verbreitet werden dürfen, benötigen wir hierfür Ihre Einwilligung. Wir weisen darauf hin, dass Informationen im Internet weltweit suchfähig, abrufbar und veränderbar sind. Sie haben selbstverständlich das Recht, diese Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft jederzeit zu widerrufen.

Die/der Personensorgeberechtigte/n sind damit einverstanden
 nicht einverstanden.

Einwilligung zur Weitergabe einer Klassenliste

Zur Erleichterung des Schulbetriebes wäre es hilfreich, wenn in jeder Klasse eine Telefonliste erstellt würde, um **notfalls** mittels Telefonkette/Emailverteiler bestimmte Informationen zwischen Eltern/volljährigen Schülern /Schülerinnen **weiterzugeben**. Für die Weitergabe einer solchen Liste an alle Eltern der klasseangehörigen Schüler/innen, die Name, Vorname des Schülers/der Schülerin und die Telefonnummer/Emailadresse enthält, benötigen wir Ihr Einverständnis. Auch diese Einwilligung kann von Ihnen für die Zukunft jederzeit widerrufen werden.

Die/der Personensorgeberechtigte/n sind damit einverstanden
 nicht einverstanden.

Einwilligung in die Übermittlung an die Klassenpflegschaften

Die Klassenpflegschaften erhalten von der Schule zur Durchführung ihrer Aufgaben Ihre Namen und Adresdaten nur, wenn sie hierzu Ihre schriftliche Einwilligung erteilen. Zur Verfahrenserleichterung bitten wir Sie an dieser Stelle um Ihre Einwilligung. Sollten Sie in Kenntnis der personellen Zusammensetzung Ihrer Elternvertretung eine Übermittlung nicht wünschen, können Sie die Einwilligung für die Zukunft selbstverständlich jederzeit widerrufen.

Die/der Personensorgeberechtigte/n sind damit einverstanden
 nicht einverstanden.

Wir verpflichten uns / Ich verpflichte mich, alle für die Schulen relevanten Änderungen umgehend der Schule mitzuteilen.

 Unterschrift Personensorgeberechtigter 1	 Unterschrift Personensorgeberechtigter 2
---	---

Wir verpflichten uns / Ich verpflichte mich, selbständig auf der Website der Schule über die aktuellen DS-GVO Regelungen zu informieren.

 Unterschrift Personensorgeberechtigter 1	 Unterschrift Personensorgeberechtigter 2
---	---